

In der Zeitschrift *Ärztliche Psychotherapie* erscheinen Original- und Übersichtsarbeiten aus dem gesamten Bereich der ärztlichen Psychotherapie und psychosomatischen Medizin. Eine Gliederung des Manuskriptes in z. B. Einleitung, Material und Methoden, Kasuistik, Ergebnisse, Diskussion und Literaturverzeichnis ist unerlässlich. Die wichtigsten Abschnitte der Arbeit sollten durch Zwischenüberschriften hervorgehoben werden.

Annahme von Manuskripten

Zur Publikation angenommen werden nur bisher unveröffentlichte Manuskripte. Über die Annahme eines Beitrages entscheidet das Schriftleitergremium. Es wird vorausgesetzt, dass die Publikation von allen beteiligten Autoren genehmigt ist. Im Falle der Weisungsgebundenheit ist auch das Einverständnis des Institutsvorstands durch den Autor einzuholen. Die Manuskripte sind im Verlag bevorzugt per E-Mail einzureichen:

- redaktion@aerztliche-psychotherapie.de.

Umfang des Manuskripts

- max. 20 000 Zeichen inkl. Leerstellen
- 1-zeilig, Schriftgröße 12 pt, Schriftart: Times New Roman
- Leserbrief: max. 3 000 Zeichen inkl. Leerstellen

Titelseite

Die erste Seite des Manuskripts enthält den deutschen und englischen Titel der Arbeit. Er sollte möglichst kurz und prägnant formuliert sein, gegebenenfalls ergänzt durch einen Untertitel. Außerdem werden auf der ersten Seite die Namen und Vornamen aller Autoren (ohne Titel) und die beteiligten Institutionen (Klinik, Abteilung) mit Namen und Titel des Leiters angegeben.

Schlüsselwörter und Zusammenfassung

Auf der zweiten Seite folgen die deutsche und die englische Zusammenfassung (je max. 1 200 Zeichen inkl. Leerstellen) sowie 3 bis 4 Schlüsselwörter in Deutsch und Englisch.

Abbildungen und Tabellen

- Vorlagen für Abbildungen und Tabellen dienen direkt als Druckvorlage. Spätere Veränderungen sind nicht mehr möglich.
- Abbildungen: Dias, Hochglanzabzüge, Röntgenbilder, Videoprinter-Ausdrucke, Fotoprints und qualitativ hochwertige schwarz/weiß-Ausdrucke.
- Abbildungen können auch in digitaler Form eingereicht werden: Grafiken im Format .tif mit mindestens 800 dpi, Fotografien im Format .eps mit mindestens 300 dpi. jpg-Formate sind nur möglich, wenn sie in maximaler Auflösung (300 bzw. 800 dpi) gescannt und in maximaler Qualität abgespeichert werden.
- Nur scharfe und kontrastreiche, reproduktionsfähige Vorlagen einreichen.
- Strichstärke und Schriftgröße so wählen, dass eine Verkleinerung auf Spaltenbreite ohne Beeinträchtigung der Lesbarkeit möglich ist.
- Minimale Größe der Vorlagen: 57 mm.
- Einheitliche Schriftgröße, keine Rahmen.
- Auf Rückseite vermerken: Name des Autors, Bildorientierung und fortlaufende Nummerierung.
- Eventuell notwendige Umzeichnungen gehen zu Lasten des Autors.

- Für Farbabbildungen wird ein Druckkostenzuschuss von 1 250,- pro Bild berechnet.
 - Im Text in Klammern auf die Abbildungen und Tabellen verweisen, z. B. (Abb. 1).
 - Abbildungs- und Tabellenlegenden: am Ende des Manuskripttextes.
 - Tabellen: am Ende des Manuskripts, Ausdruck auf getrennten, nummerierten Seiten
- Für bereits veröffentlichte Tabellen und Abbildungen muss die Abdruckerlaubnis des Autors und Verlages eingeholt werden. Auch für eigene, bereits publizierte Tabellen und Abbildungen muss die Nachdruckgenehmigung des Verlages vorliegen.
- Die genaue Quelle wird in der Legende zitiert.

Literaturverzeichnis

- Alphabetisch nach den Erstautoren geordnet und nummeriert, max. 50 Zitate.
- Gemäß Index Medicus und Vancouver Style.
- Im Text Ziffern in runden Klammern.
- Alle im Literaturverzeichnis aufgeführten Arbeiten im Text erwähnen.

Die Autoren sind aufgefordert, in *Ärztliche Psychotherapie* erschienene Publikationen in angemessener Weise zu berücksichtigen. **Korrespondenzadresse des verantwortlichen Autors mit Telefon- und Faxnummer am Ende des Literaturverzeichnisses.**

Beispiele für die Zitierweise

Zeitschriften:

1. Bühler KE, Pagels S. Der Einfluss von Biographie, Lebensereignissen und chronischen Schwierigkeiten auf den Verlauf stationärer Therapie Depressiver. *Nervenheilkunde* 2003; 22: 475–81.

Bücher:

1. Machleidt W, Garlipp P, Haltenhof H (Hrsg). *Schizophrenie*. Stuttgart, NewYork: Schattauer 2003.
2. Broocks A. Psychische Erkrankungen und körperliche Aktivität. In: Bundesärztekammer (Hrsg). *Fortschritt und Fortbildung in der Medizin*. Köln: Dtsch Ärzteverlag 2002.

Abspeichern des Manuskripts

Text, Tabellen und Abbildungen gesondert speichern. Abbildungen separat als eps- oder tif-Datei (300 bzw. 800 dpi) abspeichern und nicht in Word importieren.

Schreibweise

Die neue deutsche Rechtschreibung ist anzuwenden. **Medizinische Fachbegriffe** werden gemäß „Duden Medizinische Fachausdrücke“ geschrieben, z. B. Kolitis statt Colitis, Zytokin statt Cytokin, Ösophagus statt Oesophagus, Hämaturie statt Haematurie. Ausgenommen sind lateinische Fügungen, also z. B. Streptococcus faecalis, Haemophilia vera (aber: Streptokokken, Hämophilie). Die Dezimalziffern werden durch Kommas abgetrennt (auch in Abbildungen und Tabellen). Pharmazeutische Präparate können neben der Nennung des Wirkstoffes (generic name, INN) auch als Handelsname (trade name, Warenzeichen) mit Herstellerangabe in Klammern angegeben werden. Für die Richtigkeit des Textes trägt der Autor die Verantwortung. Für Angaben über Dosisanweisungen und Applikationen kann

vom Verlag keine Gewähr übernommen werden. Jede Dosierung oder Applikation erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers.

Für die **Anonymisierung patientenbezogener Daten** sind die Autoren verantwortlich.

Interessenkonflikt

Die Autoren werden gebeten, beim Einreichen ihres Manuskriptes alle finanziellen Verbindungen mit einer Firma, deren Produkt in dem Artikel eine Rolle spielt, oder einer Firma, die ein Konkurrenzprodukt vertreibt, offenzulegen. Auch wenn kein Interessenkonflikt besteht, ist dies anzugeben.

Ethikkommission, Einverständniserklärung, Studienregistrierung

Der Autor muss erklären, dass die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen bei experimentellen Arbeiten (Tierschutzgesetz §§ 7, 8, 9, European Convention on the protection of animals used for scientific purpose, Revised Directive 86/609/EEC) und die Helsinki-Deklaration eingehalten wurden und die Einwilligung der Patienten nach Aufklärung (informed consent) vorliegt. Alle Arbeiten zu neueren klinischen Studien sollten bei der Datenbank zur Registrierung klinischer Studien gemeldet sein. Die Zeitschrift folgt den Richtlinien des International Committee of Medical Journal Editors (www.icmje.org) and the Committee on Publication Ethics (www.publicationethics.org.uk).

Korrekturen

Korrekturen sind innerhalb der erbetenen Frist vorzunehmen. Übersteigen die Korrekturkosten 10% der ursprünglichen Satzkosten, so geht dies zu Lasten des Autors.

Sonderdrucke

Sonderdrucke von Artikeln können von den Autoren beim Verlag vor Drucklegung bestellt werden. Ein Bestellformular mit Preisen wird mit den Korrekturfahnen versandt. Andere Interessenten an Sonderdrucken wenden sich bitte an die Abteilung Sonderdrucke des Verlages.

Das Wichtigste in Kürze

- **Umfang:** Insgesamt max. 20 000 Zeichen inkl. Leerstellen, Zusammenfassung max. 1 200 Zeichen inkl. Leerstellen, 3 bis 4 Schlüsselwörter
- **Aufbau:** Titel (deutsch und englisch) Autoren, Institut, Schlüsselwörter/Zusammenfassung (deutsch und englisch), Einleitung, Methoden, Ergebnisse, Diskussion, Literatur, Korrespondenzadresse, Abbildungs- und Tabellenlegenden, Abbildungen, Tabellen
- **Ausdruck:** DIN A4, 1-zeilig, Schriftgröße 12 pt
- **Abbildungen:** qualitativ hochwertige, reproduzierbare Vorlagen. Grafiken speichern im Format .tif mit mindestens 800 dpi, Fotografien im Format .eps mit mindestens 300 dpi.
- **Literatur:** Vancouver-Style, max. 50